

	<p>Objekt: Starbrille</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Augenheilkunde Objekte</p> <p>Inventarnummer: APV122</p>
--	---

## Beschreibung

Einfache, konventionelle Starbrille 08, ohne Nahteil, schwer.

bei Linsenentfernung

Verwendung bis Ende der 1970er Jahre

Gläser aus Glas oder aus Kunststoff

Gestell grau, Prägung im linken Bügel: MENRAD ... 907-247 145

Etui Orange, Aufschrift Fielmann-optic

Generell haben Starbrillen die Eigenschaft, dass man fast nur durch die Mitte der Brille scharf sehen kann, das Gesichtsfeld ist verengt. Somit muss der Betreffende seinen Kopf wenden, um scharf sehen zu können. Außerdem haben Stargläser einen Vergrößerungseffekt von ca. 30%, gerade Linien erscheinen gekrümmt, Gegenstände verzerrt (Alpar/Fechner 1984, S. 309/310).

## Grunddaten

Material/Technik:

Kunststoff, Glas (?)

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1970er Jahre
	wer	Menrad
	wo	Schwäbisch Gmünd

## Schlagworte

- Ausstattung
- Brille
- Grauer Star
- Katarakt

## Literatur

- Alpar, John J./Fechner, Paul U. (1984): Intraokularlinsen Grundlagen und Operationslehre. Stuttgart